

# Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaft

Autor(en): **Kuhn, Werner**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **147 (1967)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

publier deux volumes doubles du "Bulletin Entomologique Suisse" comprenant quelques 300 pages. Il serait regrettable que l'activité scientifique de notre Société soit diminuée à la suite d'une réduction des crédits.

Le président: Dr.G.Mathys

Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaft

---

Gegründet 1881

Die Sektion "Geographie und Kartographie" der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft wird gebildet durch den Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften (gegründet 1881).

Uebernahme des Vorortes (von Beginn 1966 bis Ende 1968) durch Bern, welches folgenden Zentralvorstand stellt:  
 Präsident: Dr.Werner Kuhn, Bern; Vize-Präsident und Sekretär: Dr.E.Schwabe, Muri; Quästor: Werner Frei, Bern; Beisitzer: Prof. Dr.F.Gygax, Bern; Dir.Walter Kümmerly, Bern.

Bestand wie bisher 9 Zweiggeseellschaften mit folgenden Publikationen:

| VSGgG / FSSG   |  |
|--|--|
| Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel (1923)           | Geographica Helvetica<br>(als Publikationsorgan) |
| Geographische Gesellschaft Bern (1873)                         | Regio Basiliensis<br>(vierteljährlich)           |
| Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich (1889)        | Jahresbericht<br>(zweijährlich)                  |
| Ostschweizerische Geographische Gesellschaft St. Gallen (1878) | Geographica Helvetica<br>(vierteljährlich)       |
| Schweizerische Geomorphologische Gesellschaft (1946)           | -----  |
| Société de Géographie de Genève (1858)                         | -----  |
| Société Neuchâteloise de Géographie (1885)                     | Le Globe   |
| Société Vaudoise de Géographie Lausanne (1947)                 | Bulletin<br>(jährlich)                           |
| Verein Schweiz. Geographielehrer (1910)                        | -----  |

Die Gründung einer Schweizerischen Gesellschaft für Angewandte Geographie ist im Stadium der Beratung und Vorbereitung.

Tätigkeit: Zwei Delegiertenversammlungen am 7.5. in Bern / Rütthubel und am 1.10. in Solothurn behandeln Finanzprobleme, Fragen der bessern Erfassung des ganzen Landes durch Gründung neuer Sektionen oder Ermöglichung der Einzelmitgliedschaft, Vorstoss für geisteswissenschaftliche Grundlagenforschung auf regionaler Basis.

Die Sektionssitzung in Solothurn (Jahresversammlung SNG) konzentriert sich auf ein Hauptthema: den Atlas der Schweiz.

Die Forschungskommission des Verbandes stellt erfreut fest, dass die Arbeit am Landesatlas (offizieller Titel: Atlas der Schweiz), dem wohl grössten geographischen Werk unserer Generation, auf vollen Touren läuft. Wünschbar wäre auch die Realisierung des im Studium begriffenen Lexikons der Schweizer Gemeinden, das in Form eines Fichiers herausgebracht werden soll und alle geographisch-demographisch-soziologisch-ökonomischen Grundangaben jeder Gemeinde enthalten würde. Dies letztgenannte Vorhaben setzt aber einen angemessenen Beitrag des Schweizerischen Nationalfonds für wissenschaftliche Forschung voraus, auf den wir in Bälde hoffen!

Dachorganisation: Der Zentralvorstand unseres Verbandes bildet gleichzeitig das Nationalkomitee, das die Schweiz in der Internationalen Geographischen Union (IGU) vertritt, in welcher übrigens seit vielen Jahren ein Schweizer (Prof. Dr. H. Boesch, Universität Zürich) den Posten des Sekretär-Quästors mit Auszeichnung versieht. Die Pause zwischen zwei Internat. Kongressen (1964 London / 1968 Delhi) wurde benützt für Regionalkongresse mit schweizerischer Beteiligung (Mexiko, Rhode Island, Tokio) sowie Kommissionsgespräche. Es liegen Diskussionsvorschläge für neue internat. Kommissionen vor, die der Verbandspräsident - der Schreibende - mit dem Sekretär IGU bespricht, während er mit andern Nationalkomitees darüber korrespondiert und anlässlich einer privaten Nordamerikareise mit dem USA-Präsidenten (Prof. Dr. Kish) konferiert.

Der jährliche Beitrag der Schweiz wird in verdankenswerter Weise durch die SNG (resp. das Departement des Innern) übernommen.

Finanzlage: Wie allenthalben hat sie sich auch bei uns verschlechtert, so dass wir bereits für 1967 mit den Beiträgen hinaufgehen müssen. Andererseits ist uns die obenerwähnte Bezahlung des internationalen Beitrages durch den Bund eine unersetzliche Hilfe, die an dieser Stelle nochmals herzlich verdankt sei.

Dass unser Verband seine einzelnen Zweiggemeinschaften unmöglich wesentlich stärker belasten kann, geht schon aus der

eingangs widergegebenen Liste hervor, die zeigt, dass die meisten Gesellschaften eigene Publikationsreihen herausgeben. Wir gestatten uns, mit separater Sendung einige dieser Publikationen vorzulegen und geben Ihnen mit Beilage gleichzeitig für drei Fälle die ungefähre finanzielle Belastung an. Der Zentralvorstand SNG möge daraus ersehen, dass die Sektion Geographie-Kartographie publizistisch recht tätig ist und dass andererseits die jährliche Subvention von \$ 100.-- (unser Beitrag an die IGU) niemand unwürdigem zufällt.

Der Zentralpräsident: Dr. Werner Kuhn

Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel  
-----

Aufwendungen für Publikationen in den Jahren 1964 und 1965

1964:

|                                    |                              |
|------------------------------------|------------------------------|
| Regio Basiliensis V/1              | Fr 7 065.45                  |
| Regio Basiliensis V/2              | " 7 096.75                   |
| "Basler Beiträge zur Geographie" 5 | " 2 773.40                   |
| Nicht-Druckkosten für Obiges       | " 285.--                     |
| Total 1964                         | <u>Fr 17 220.60</u><br>===== |

1965:

|                                |                              |
|--------------------------------|------------------------------|
| Regio Basiliensis VI/1         | Fr 6 629.85                  |
| Regio Basiliensis VI/2         | " 6 456.50                   |
| Beitrag an "Basler Beiträge" 6 | " 1 500.--                   |
| Nicht-Druckkosten für Obiges   | " 271.80                     |
| Total 1965                     | <u>Fr 14 858.15</u><br>===== |

|               |                              |
|---------------|------------------------------|
| Total 1964/65 | <u>Fr 32 078.75</u><br>===== |
|---------------|------------------------------|

Die Subventionen und Firmenbeiträge sind natürlich in obigen Aufwendungen inbegriffen, kamen aber doch nur herein, wenn wir uns darum bemühten.

Aus den Geldern der Gesellschaft gaben wir total 1964/65: Fr 2 653.40.

Der Präsident: G. Bienz